

Unsere Angebote vom 8. 2. bis 13. 2. 2010

Metzgerei Müller
Seit 1902

MÜLLER PARTY-SERVICE

MÜLLERS URLAUBS-SPARMENÜ

„GRIECHENLAND“
Pikantes Gyros-Rahm-Geschneitzeltes mit Tzatziki, Kartoffelecken
pro Pers. **6,90 €**

Bestell- und Infohotline: 027 53 / 2062

Ihr Metzgermeister Burkhard Müller empfiehlt:

SCHINKEN-EISBEIN
Frisch oder gepökelt 100 g **0,29 €**

AKTION „FIT durch den WINTER“

GULASCH gemischt vom Rind und Schwein
Von besten Stücken geschnitten – zart und mager! 100 g **0,69 €**

SAUERKRAUTPFANNE
Mit gutem Sauerkraut und deftiger Einlage! 100 g **0,59 €**

MÜLLERS KNACKER
Herzhaft und knackig im Biss! 1 Stück **0,85 €**

BAUERNMETTWURST
Im Ring geräuchert mit kleiner Knoblauchnote! 100 g **1,19 €**

FRISCHWURST-AUFSCHNITT
8-fach sortiert – mit Bierschinken! 100 g **0,99 €**

KNACKWURSTSALAT
Mit Knackwurst, Zwiebeln und Ketchup! 100 g **0,89 €**

SNACK-ATTACK

PARTY-BRÖTCHEN 1 Stück **1,09 €**

SCHWEINE-SCHNITZEL
Zart und mager! 100 g **0,69 €**

Frische Putenoberkeule
Deutsche Qualitätsware – mit kleinem Knochen! 100 g **0,49 €**

Müllers fixe Küche:

CURRYWURST
fix und fertig in der praktischen Schale – ca. 2-3 Minuten bei 600 Watt 1 Stück **1,50 €**

www.die-fleischwurst.de · www.jetzt-feiern.de

Polsterei
Aus ALT mach NEU

- Stühle
- Sessel
- Eckbänke
- Sofagarnituren

Braas
Raumaustattung
Meisterbetrieb

57250 Netphen-Dreis-Tiefenbach
Jung-Stilling-Platz 10
Tel.: 0271/76129

Der Film-Tipp

Lieber in die Luft gehen

Neu im Kino: *Armored* zeigt die schwache Rache des kleinen Mannes

Ein Überfall ohne Gangster, keine Zeugen und keine Beweise. 42 Mio. Dollar, die kein Mensch findet und sechs Sicherheitsbeamte, die ausgesorgt haben: In *Armored* planen fünf Freunde den ganz großen Coup. Ihnen fehlt nur noch ein sechster Mann. Den finden sie in Ty Hackett (Columbus Short, *Stomp the Yard*), der gerade aus dem Irak zurückkehrt ist.



Trotz Matt Dillon, Amaury Nolasco, Jean Reno und Laurence Fishburne (v. l.), kann *Armored* so gar nicht überzeugen und zeigt eine schwache Rache des kleinen Mannes an den großen Banken.

Nach dem Tod der Eltern muss er sich um seinen jüngeren Bruder kümmern und nimmt einen Job bei der Sicherheitsfirma an, bei der auch sein Kumpel Mike (Matt Dillon) arbeitet. Da seine Eltern ihm nicht nur die Verantwortung für seinen Bruder, sondern auch jede Menge Schulden hinterlassen haben, will die Bank sein Haus pfänden und das Jugendamt seinen Bruder in eine Pflegefamilie stecken.

Da klingt es verständlicherweise verlockend, als ihm Mike einen Coup vorschlägt, bei dem 42 Mio. Dollar herauspringen sollen. Etwas widerwillig lässt sich Ty darauf ein. Die sechs Sicherheitsbeamten planen ihren eigenen Geldtransport zu überfallen, das Geld zu verstecken und so jeden Verdacht von sich fern zu halten. Doch als die Sache aus dem Ruder läuft, verliert Ty die Nerven

und versucht plötzlich alles, um seine Kollegen aufzuhalten.

Ein Film von Männern für Männer – so ließe sich *Armored* durchaus beschreiben. Also viel Action und große Explosionen, um mal die Stereotypen zu bedienen. Doch *Armored* bietet noch nicht einmal das. Die einzige weibliche Sprechrolle hat gerade mal einen knapp dreiminütigen Auftritt. Ansonsten geht es nur um die Herren der Schöpfung.

Es hat etwas von der Rache des kleinen Mannes an den großen Banken, die für die Finanzkrise verantwortlich sind. Doch es bleibt eine schwache Rache. Regisseur Nimród Antal (*Motel*) hat einen vermeintlichen Action-Thriller inszeniert, der

eigentlich durchweg enttäuscht. Dabei war die Kompetenz durchaus vorhanden. *Motel* (2007) war kein Meisterstück aber solides Handwerk und zeugte von einem gewissen Talent.

Vor allem die schauspielerischen Ressourcen ließen bei *Armored* auf einiges hoffen. Matt Dillon (*L.A. Crash*), Jean Reno (*Die purpurnen Flüsse*), Laurence Fishburne (*Matrix*), Amaury Nolasco (*2 Fast 2 Furious*) und Fred Ward (*Chain Reaction*) in einem Film – es hätte so gut werden können.

Doch leider fehlen dem Drehbuch die Substanz und der Regie die Ideen. *Armored* plätschert ambitionslos vor sich

hin, wird als Thriller nicht spannend und zeigt als Action keine Action. Zwar werden die Charaktere noch interessant eingeführt, versauern dann aber im Plot.

Auch wenn es das vermeintlich starke Geschlecht nicht gerne hört, in dieser Kinowoche lohnt es sich tatsächlich Frauenschwarm George Clooney zuzusehen. Up in the Air ist originell, unterhaltsam und bietet einen charmanten Clooney in Höchstform. Und nicht zuletzt ist auch der unvergessliche Zach Galifianakis (der bärtige aus *Hangover* – der zweite Teil folgt übrigens nächstes Jahr!) mit von der Partie. Es lohnt sich also, mal in die Luft zu gehen.

db

Soziales Forum verschoben

Siegen. Das Soziale Forum des Dekanats Siegen, das für 4. Februar vorgesehen war, wurde wegen abgesagt. Die Veranstaltung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

„Toms Traum“ verschoben

Trupbach. Für den heutigen Sonntag, 7. Februar, war eine Aufführung des Kindermusicals „Toms Traum“ in der Trupbacher Turnhalle angekündigt. Die Aufführung wird nun aber witterungsbedingt verschoben.

Der Weg zur Hobbyautorin

Erndtebrück. „Von der Idee zum Buch: Mein Weg zur Hobbyautorin“ – so lautet der Titel des Vortrags, mit dem Nicole Schneider aus Rudersdorf im Erndtebrücker Haus der Landwirtschaft gastiert. Auf Einladung des Kreislandfrauenverbands Siegen-Wittgenstein erzählt die Referentin am Mittwoch, 17. Februar, wie sie zum Schreiben kam. Sie liest aus ihren Werken. Die Veranstaltung findet von 14.30 bis 17 Uhr statt. Anmeldungen sind bis Mittwoch, 10. Februar, unter (0 27 53) 5 94 00 möglich.

Der Buch-Tipp

Krimi mit Tiefgang

Ermittlungen im rechtsradikalen Milieu



Peter Probst
Blinde Flecken
Deutscher Taschenbuch Verlag

Noch ein Krimi, noch ein neuer Ermittler – so mag man zu nächst denken, wenn man diesen Roman zur Hand nimmt. Doch Peter Probsts Buch bietet nicht nur seitenweise Spannung, sondern verbindet das Krimi-Genre mit seinem Engagement gegen Rechtsradikalismus und Ausländerfeindlichkeit. Denn sein Privatermittler Anton Schwarz muss in der rechtsradikalen Szene ermitteln.

Der Ex-Polizist soll im Auftrag eines Rechtsanwalts noch

einmal dem Fall Tim Burger nachgehen, der nach einer Amokfahrt mit tödlichen Folgen im Gefängnis sitzt. Dann verdichten sich die Hinweise darauf, dass seine Entlassung kurz bevorsteht und Burger ein Attentat plant. Der Anwalt wendet sich an Schwarz, weil er glaubt, dass Burger Werkzeug eines rechtsradikalen Netzwerks ist und die Amokfahrt antisemitischen Hintergrund hatte. Höchste Eile ist geboten, denn in den Jahren der Haft hat sich Burger in eine tickende Zeitbombe verwandelt. Peter Probst' Protagonist Anton Schwarz ist von Anfang an sympathisch, denn er arbeitet ebenso unkonventionell wie instinktsicher. Er kommt menschlich rüber, versteht aber sein Handwerk und deckt zielsicher die Mechanismen hinter dem politisch motivierten Mord auf.

„Blinde Flecken“ brilliert durch eine faktennahe Romanrekonstruktion der braunen Szene Münchens, die für eine gründliche Recherche des Autors steht. Probst zeigt die Stadt mit ihrem multikulturellen Charakter und ihren sozialen Brennpunkten – ein Krimi mit Tiefgang.



Sängerin und Gesicht der Iserlohner Musikgruppe Luxuslärm: Janine Meyer. Die Band bringt ihr zweites Album heraus. Foto: ddp

Der Musik-Tipp

LAUT! Oder leise?

Luxuslärm: So laut Ich kann

Das Konzept ist nicht ganz neu: Eine Gruppe junger Musiker spielt Gitarren-Pop mit deutschen Texten und ganz vorne steht eine Frau, die singt und tanzt und der Band auch noch ein (hübsches) Gesicht verpasst. Was bei Silbermond, Juli, Wir sind Helden oder Mia. so gut und vor allem erfolgreich funktioniert, ist auch das Rezept für Luxuslärm aus Iserlohn. Die vier Männer und ihre Frontfrau Janine Meyer hatten dank ihres Debüt-Albums und ihres Hits „1000 km bis zum Meer“ ein ziemlich perfektes Jahr 2009 mit jeder Menge Auszeichnungen sowie der ILive-Krone als beste Newcomerband als Höhepunkt. Daran soll nun ihr zweites Album *So laut Ich kann* anknüpfen.

Eines vorneweg: Die Platte ist wirklich gut produziert und aufgebaut. Nach einem eher rockigen Einstieg mit der ersten Single „Sag' es wie es ist“ folgt mit „Sie sieht es nicht“ eine ruhige Ballade mit Hitpotential. Danach wieder eine rockige Nummer („Nichts ist zu spät“) und eine weitere Ballade („Feuer“). Typisch ist die direkte Anrede in quasi allen Songs, zur Perfektion gebracht durch „Jemand anders sein“: „Du allein

musst Dich entscheiden/An jedem Tag, zu jeder Zeit/Du hast alle Möglichkeiten/Doch Du willst jemand anders sein.“ Das nervt irgendwann, denn jede direkte Anrede klingt wie ein Rat von der Super-Nanny. *So laut Ich kann* ist ein durchschnittliches Album: Kein Song ist wirklich schlecht, aber Ausreißer nach oben gibt es eben auch zu wenige. Die Mischung aus Balladen und schnelleren Songs passt allerdings ziemlich gut.

Trotzdem machen Luxuslärm den vielen jungen Bands in Deutschland ein wenig Hoffnung, dass hin und wieder eben doch mal der große Durchbruch klappen kann. Gerade in den Kreisen Siegen-Wittgenstein, Olpe und Altenkirchen gibt es eine ganze Reihe wirklich guter Bands, die sich vor Luxuslärm nicht verstecken müssten. Die Fünf kommen eben auch „nur“ aus Iserlohn. Manchmal gehört eben auch ein wenig Glück dazu. Und Beharrlichkeit. Also: immer weitermachen!

► **Das Fazit:** Das zweite Album von Luxuslärm ist passabel, der ein oder andere Song sogar gut. Aber hinter Bands wie Mia. oder Silbermond bleiben die fünf Iserlohner (noch) zurück. – 5/10 bw

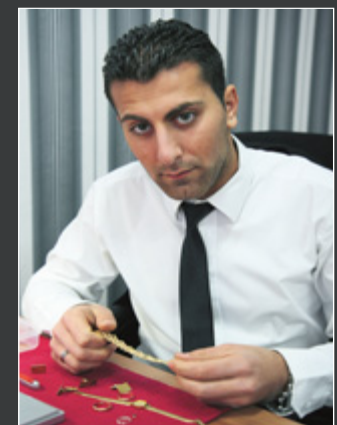
GOLDANKAUF
EMANUEL

WIR KAUFEN TÄGLICH SOFORT GEGEN BARGELD

- ALTGOLD
- ZAHNGOLD
- BRUCHGOLD
- GOLDBARREN
- DEFEKTES GOLD
- GOLDSCHMUCK
- UHREN

BREITLING CARTIER ROLEX

SIEGEN-OBERSTADT · Alte Poststraße 26 · 57072 Siegen
(neben Orthopädie-Schuhgeschäft Schwarz, Nähe Karstadt)
Telefon 01 76/75 14 21 45



Bei Goldankauf Emanuel sind Sie bei der richtigen Adresse, wenn's ums Thema Gold geht! Sie bringen Ihren Schmuck, und vor Ort wird der Wert ermittelt!

– Anzeige –

Übergewicht und Rauchen

können die Lebenszeit verkürzen – mit Hypnose Ihre Ziele erreichen – auch Simone Kadhai aus Siegen hat durch nur eine Hypnose Ihr Wohlfühlgewicht erreicht und gehalten.

Jedem von uns ist bewusst, dass Übergewicht und Rauchen erhebliche gesundheitliche Risikofaktoren sind. Jeder Übergewichtige, der es schon ein- oder mehrere Male versucht hat, sein persönliches Wohlfühlgewicht zu erreichen, hat sicher seine eigenen Erfahrungen gemacht.

Da sollte man sich fragen, ob Kalorien zählen, Diätprogramme, Pillen, Tropfen, Pflasterchen etc. den langsehnten dauerhaften Erfolg gebracht haben? Zudem stellt sich die Frage, wie lange hält man das „Hungern“ durch und was kommt danach? Rückzuck sind die mühsam abge-speckten Pfunde oder sogar noch ein paar mehr wieder drauf und der Kampf beginnt von vorne. Das muss nicht sein. Mit einer zielgerichteten Hypnose geht es auch anders. Veränderungen beginnen im Kopf – im Unterbewusstsein – und genau da setzt die zielorientierte Hypnose an.

Wer mit Hypnose abnehmen will, wird keine Kalorien zählen, keinen Hunger oder Heißhunger verspüren. Durch die Hypnose wird sich Ihr Verhalten in der Regel nachhaltig auf Dauer verändern, denn nach der Hypnose weiß Ihr Unterbewusstsein, welche Speisen und Getränke und in welcher Menge gut für Sie sind. Durch die Hypnose setzen von Herrn Bender erreichen über 80 % der Teilnehmer Ihr Ziel das Wohlfühlgewicht zu erreichen und dauerhaft zu halten. So auch Simone Kadhai aus Siegen.

Alleine in Deutschland, so die deutsche Krebshilfe sterben Jahr für Jahr mehr als 140.000 Menschen an den Auswirkungen der Nikotinsucht. Sagen auch Sie „Tschüss Zigarette“ und verabschieden sich von dem Glimmstängel. Durch die Hypnose wird Ihnen Rauchen völlig gleichgültig. Jetzt haben Sie die



Möglichkeit, sich auf Dauer von der Nikotinsucht zu befreien oder Ihr Wohlfühlgewicht zu erreichen und auf Dauer zu halten.

Wenn Sie es wirklich wollen, nehmen Sie Kontakt zu uns auf!

Termine und vorab Informationen über www.hypnosepraxis-bender.de oder Telefon 0 27 38 / 36 34 40

Hypnosepraxis Bender in Netphen